

Di, 27.11.2018, 19:30 Uhr, Zeughaus, Hollsaal a, Zeugplatz 4, Augsburg

Atomabkommen mit Iran – Chancen und Möglichkeiten

mit Regina Hagen

Das Atomabkommen mit dem Iran ist ein Beispiel dafür, wie durch ein völkerrechtliches Abkommen die Nichtverbreitung von Atomwaffen gefördert werden kann. Welche Anforderungen müssen diese völkerrechtlichen Abkommen erfüllen, um die Nichtverbreitung von Atomwaffen zu gewährleisten? Wie weit ist der Sprung von der Verfügung über die zum Bau von Atomwaffen notwendigen Materialien bis zur einsatzfähigen Bombe? Welche Vereinbarungen enthält das Atomabkommen und welche Anforderungen fehlen? Kann dieses Abkommen ein Muster für andere Abkommen zur Nichtverbreitung von Atomwaffen sein? Und was bedeutet das Abkommen für Deutschland?

Regina Hagen ist verantwortliche Redakteurin der Quartalszeitschrift „Wissenschaft und Frieden“, Sprecherin der Kampagne "Büchel ist überall – atomwaffenfrei jetzt", Mitglied im Darmstädter Friedensforum und Vorstandsmitglied im Global Network Against Weapons and Nuclear Power in Space. Ihre Schwerpunkte sind Nuklearwaffenkonvention und Nukleare Teilhabe in der NATO.

Veranstalter: Augsburger Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Gruppe Augsburg, GEW KV Augsburg, Gefördert durch das Kulturrat der Stadt Augsburg.

Eintritt frei, Spenden erbeten